

## Termine

Einführungstag	Samstag, 9.11.2024 09:00 – 14:30 Uhr
Zwischenauswertung	Samstag; 11.1.2025 09:00 – 14:30 Uhr
Abschlussstag	Samstag, 22.2.2025 09:00 – 14:30 Uhr
Aussendungsfeier	Montag, 24.2.2025 18.30 Uhr

Kurstermine sind immer dienstags um 19:00 bis 21:00 Uhr (außer in den Schulferien) im Klinikum Ingolstadt.  
12.11.24 / 19.11.24 / 26.11.24 / 03.12.24 / 10.12.24 / 17.12.24  
/ 07.01.2025 / 14.01.25 / 21.01.25 / 28.01.25 / 04.02.25 /  
11.02.25 / 18.02.25

Die Plätze im Kurs sind beschränkt. Die Teilnahme am Kurs verpflichtet nicht zur weiteren Mitarbeit in der Klinikseelsorge. Es wird am Ende ein Zertifikat über die Teilnahme ausgestellt.

### So erreichen Sie uns:



Claudia Wilk  
Pastoralreferentin  
(0841) 880-91015  
claudia.wilk@klinikum-ingolstadt.de



Horst Schall  
Pfarrer  
(0841) 880-1010  
horst.schall@klinikum-ingolstadt.de

### Kontaktadresse:

Seelsorge Klinikum Ingolstadt  
Krumenauer Straße 25  
85049 Ingolstadt  
[www.klinikum-ingolstadt.de/seelsorge](http://www.klinikum-ingolstadt.de/seelsorge)

**KLINIKUM INGOLSTADT** GmbH  
Krumenauerstraße 25 | 85049 Ingolstadt  
Tel.: (08 41) 8 80-0  
[info@klinikum-ingolstadt.de](mailto:info@klinikum-ingolstadt.de)  
[www.klinikum-ingolstadt.de](http://www.klinikum-ingolstadt.de)

© Klinikum Ingolstadt, 24.06.V2

# Kranke Menschen seelsorgerlich begleiten

Ausbildungskurs:  
Ehrenamtlich in der Klinikseelsorge  
November 2024 bis Februar 2025



## Seelsorge lernen heißt ...

- sich mit Gesundsein und Kranksein auseinander setzen
- das eigene Verhalten in den Blick nehmen
- in der Gruppe lernen
- Grenzen erkennen und achten
- sich selbst und das Gegenüber bewusster wahrnehmen
- Methoden der Gesprächsführung kennenlernen und einüben

**Lernen – für mich  
und mit anderen:  
wahrnehmen, reflektieren,  
Erfahrungen machen  
und teilen**

Oft werden Menschen durch einen Krankenhausaufenthalt unerwartet aus ihrem gewohnten Lebensumfeld gerissen. Durch Unfall, Krankheit oder psychische Krisen sind die Lebensmöglichkeiten manchmal plötzlich sehr verändert. Seelsorge kann für Betroffene eine Hilfe sein, diese Situation zu bewältigen. Das ökumenische Team der Klinikseelsorge bietet eine Ausbildung an, für Menschen, die lernen möchten, Kranke zu besuchen und sie seelsorgerlich zu begleiten. Sowohl die Ausbildung als auch die eigentliche seelsorgerliche Arbeit auf den Stationen werden von vielen Ehrenamtlichen als persönlich sehr bereichernd empfunden.

So unterschiedlich die Menschen sind, die wir besuchen, so verschieden können auch die Erfahrungen und Lebenswege der Kursteilnehmer/-innen sein:

Alte und Junge, Frauen und Männer, Evangelische und Katholische, der Kirche nahe- und eher fernstehende Menschen.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und wir uns kennenlernen!

## Ehrenamtliche kommen zu Wort

„Jeder Tag, jeder Besuch ist für mich eine neue Herausforderung, ich weiß nicht, auf wen ich treffe, wenn ich die Tür öffne.“

„Ich befasse mich mit Grenzen im Leben und setze mich ihnen aus. Ich erlebe, dass ich selber durch diese Arbeit an Tiefe gewinne und vieles für mich selbst mitnehme.“

„Ich möchte Ansprechpartner sein für Menschen und den Raum und die Zeit bieten, um über alles sprechen zu können.“

„Gäbe es die Seelsorge nicht, müsste man sie erfinden!“

„Wir sind die, die Zeit haben. Und ich bin neugierig, es gibt nichts Interessanteres als Menschen.“

**„Ich war krank  
und ihr habt mich besucht.“**

(Jesus, Matt. 25)

